

TURIAN RIBOLLA GIALLA FRIULI COLLI ORIENTALI DOC



Collavini



Italien Friuli-Venezia Giulia



trocken



100% Ribolla Gialla



93 Punkte Falstaff

91 Punkte James Suckling

ARTIKELBESCHREIBUNG

Relativ spät reifende Trauben aus Corno di Rosazzo und Manzano sind die Basis für diesen finessenreichen Weißwein. Sein Bouquet verbindet wunderbar florale Anklänge von Akazienblüten mit frischen Zitrusnoten. Diese verleihen auch dem eleganten Gaumen Schwung und Lebendigkeit.

COLLAVINI



Genussempfehlung / Lagerfähigkeit

sehr gut 5 Jahre

HERKUNFT

 Qualitäts-Unterstufe
 Friuli Colli Orientali

 Qualitätsstufe
 DOC - Denominazione Di Origine Controllata

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe Weiß
Reifung im Edelstahltank

ARTIKELDATEN

 Gebinde
 6 / 0.750 l

 Verschluss
 Naturkorken

 EAN Flasche / EAN Karton
 8015957350063 28015957350067

ANALYSE

Alkoholgehalt 13.0 %Vol

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Eugenio Collavini Viticoltori 33040 Corno di Rosazzo (UD) IT



PRODUZENTEN-INFO

Collavini ist in seiner Region nicht nur bekannt für seine qualitativ hochwertigen Weine. Insbesondere mit den prägnanten Etiketten, vor allem der Linie Villa Canlungo, die einen Dackel auf dem Etikett abbildet, hat Collavini ein sehr beliebtest Markenzeichen mit hohem Wiedererkennungswert geschaffen.

Auf einem Gesamtbesitz von 160 Hektar baut Manlio Collavini, der heutige Besitzer des Gutes Eugenio Collavini, eine Vielzahl von Rebsorten an: Pinot Grigio, Chardonnay, Sauvignon, Ribolla Gialla, Tocai Friulano, Picolit, Cabernet, Merlot, Refosco dal Peduncolo Rosso und Schioppettino. Dabei wird er dem Ruf Friauls als grandiose Weißweinregion gerecht und produziert in einem Verhältnis von 66% Weißwein zu 20% Rotwein und 14% Sekt. Unterstützung findet Manlio Collavini heute bei seinen Söhnen Luigi und Giovanni. Letzterer ist die rechte Hand vom Önologen Walter Bergnach. Luigi kümmert sich um die internationalen Geschäftsbeziehungen.